

Daten zum Biotop/Lebensraumtyp

Aufnahmedatum: 16.07.2004 ggf. Ergänzungskartierung:

Biotop-Name: **Strukturreicher Wald im Norden des NSG Rotstein**

Biotop-Nr.: 030E§011497

TK 25-Nr.:

FFH-Gebiets-Nr.: 030E FFH-LRT-ID: 10810

Ehemalige (WBK2) BID: 4854F01560

FFH-Gebietsname: Basalt- und Phonolithkuppen der östlichen Oberlausitz

Biotoptyp § BT-Code LRT-Code % Fläche [m²] Breite [m] Länge [m]

Traubeneichen-Hainbuchenw. maß. trock. Standorte WET 9170 100 36018

Organisatorische Daten

Kreis: Görlitz	Eigentumsarten	Anteil [ha]	Staof.-Gr.	Anteil [ha]	Höhe [m]
Gemeinde: Stadt Reichenbach/O.L.	PW	100%	U-V-WR2z []	55%	304m
Forstbezirk: Neustadt			U-V-TM2 [e]	45%	
Forstrevier: Hagenwerder					

Wertbestimmende Gesichtspunkte

Vorkommen gefährdeter / seltener Pflanzengesellschaften, Strukturreichtum

Beschreibung des Biotops/Lebensraumtyps

Stieleichen-Winterlinden-Wald mit Birke, Hainbuche, Vogelkirsche, Esche und Nadelhölzern im Randbereich des Rotsteinwaldes, z.T. ehemaliger Niederwald. Überwiegend schwaches bis starkes Baumholz, Winterlinde oft mehrstämmig, Hainbuche in starken Einzelexemplaren im Bestand. Strauchschicht flächendeckend entwickelt, von Hasel dominiert, randlich höherer Anteil Schwarzer Holunder. Bodenflora reich an mesophilen Arten, z.T. auch grasreich; Standort teilweise blockbestreut.

Pflegezustand (bei LRT analog der Bewertung des Erhaltungszustandes) und Pflegehinweise

Pflegezustand:

sehr gut (A)

gut (B)

mittel-schlecht (C)

Pflegehinweise (keine Angaben für LRT innerhalb von FFH-Gebieten, in diesem Fall siehe FFH-Maßnahmen):

Maßnahmenplanung der FFH-Managementplanung

Aktuelle im IS SaND hinterlegte Maßnahmen

MN-Nr.	SN-Code	Maßnahmenbeschreibung
60116	2.03.02.02	Starkes stehendes oder liegendes Totholz belassen (mind. 1 Stück/ha)
	zus. Hinw.	Maßnahmenbeschreibung aus erster Managementplanung:
70054	2.03.03.06	Biotopbäume anreichern (mind. 3 Stück/ha)
	zus. Hinw.	Maßnahmenbeschreibung aus erster Managementplanung:

Biotop-/Lebensraumtypische Strukturen		Gesamtbewertung Strukturen A B C	
Anteil der Mehrschichtigkeit [%]	100	<u>Waldentwicklungsphase</u>	<u>Wuchsklasse</u>
		Jugendphase	Blöße
			Anwuchs
			Jungwuchs
			HS (%)
			wS (%)
			30
			90
		Wachstumsphase	Stangenholz
			schw. Baumholz
		Reifephase	starkes Baumholz
			sehr st. Baumholz
			100
Anzahl starkes Totholz (liegend+stehend) [Stk.] 5 B Anzahl an Biotopbäumen [Stk.] 6 C sonstige Strukturmerkmale B Waldentwicklungsphasen A		Anwuchs: h = 0 bis 2m i.d.R. ab Kniehöhe od. gezäunt; Jungwuchs: h = 2 bis 6m; Stangenholz: h = 6 bis 20m und BHD ≥ 20cm; schw. Baumholz: BHD 21 bis 40cm; starkes Baumholz: BHD 41 bis 60cm; sehr starkes Baumholz: BHD > 60cm; HS: Hauptschicht; wS: weitere Schicht	

Biotop-/Lebensraumtypisches Arteninventar				Gesamtbewertung Arteninventar A B C				H = Hauptbaumart N = Nebenbaumart + Pionierbaumart F = gesellschaftsfremd
<u>Gehölzartenverteilung "Hauptschicht"</u>				<u>Gehölzartenverteilung "weitere Schichten"</u>				
Name (wiss.)	Name (deutsch)	Attribut	Anteil	Name (wiss.)	Name (deutsch)	Attribut	Anteil	
Carpinus betulus	Hainbuche	H	3	Carpinus betulus	Hainbuche	H	0	
Quercus robur	Stiel-Eiche	H	40	Quercus robur	Stiel-Eiche	H	5	
Tilia cordata	Winter-Linde	H	25	Tilia cordata	Winter-Linde	H	10	
Betula pendula	Hänge-Birke	N	15	Corylus avellana	Gewöhnliche Hasel	N	60	
Fraxinus excelsior	Gewöhnliche Esche	N	5	Crataegus spec.	Gruppe Weißdorn	N	15	
Populus tremula	Zitter-Pappel	N	0	Fraxinus excelsior	Gewöhnliche Esche	N	20	
Gesamtbewertung der Gehölzarten B								
Bodenvegetation								
<u>Arten</u>		<u>Arten</u>		<u>Kryptogamen</u>				
Name (wissensch.)	Name (deutsch)	Name (wissensch.)	Name (deutsch)	Name (wissensch.)	Name (deutsch)			
Anemone nemorosa	Busch-Windröschen	Convallaria majalis	Maiglöckchen	Atrichum undulatum	Großes Kahlmützenmoos			
Asarum europaeum	Gewöhnliche Haselwurz	Corylus avellana	Gewöhnliche Hasel	Brachythecium velutinum	Samt-Kurzbüchsenmoos			
Betonica officinalis	Heil-Ziest	Crataegus laevigata	Zweigriffeliger Weißdorn	Pohlia nutans	Nickendes Pohlmoos			
Betula pendula	Hänge-Birke	Galium aparine	Kletten-Labkraut					
Brachypodium sylvaticum	Wald-Zwenke	Galium odoratum	Waldmeister					
Carex pilulifera	Pillen-Segge	Impatiens parviflora	Kleinblütiges Springkraut					
Gesamtbewertung der Bodenvegetation B								

Beeinträchtigungen		Gesamtbewertung Beeinträchtigungen A B C	
<u>Beeinträchtigung</u>	<u>Bewertung</u>	<u>Beeinträchtigung</u>	<u>Bewertung</u>
Bemerkungen:			

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse bei LRT, Trendgrund und Handlungsbedarf			
Gesamtbewertungen		<u>Erhaltungszustand</u>	<u>Trendgrund bei Wiederholungsuntersuchung:</u>
lebensraumtypische Strukturen	A B C	A B C	Handlungsbedarf: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>
lebensraumtypisches Arteninventar	A B C	Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A) <input type="checkbox"/>	
Beeinträchtigungen	A B C		
Bemerkung z. Bewertung / gutachterl. Abweichung (nur bei Endaggregation mögl.):			